magazin

KUNDENZEITSCHRIFT DER
STADTWERKE FREISING | 01/2017
WWW.STW-FREISING.DE

magazin

Stadtwerke FREISING
heute und morgen



INNERE WERTE

Was Stromzähler intelligent macht.

FRUCHTIG UND LECKER

Ein Drei-Gänge-Menü, das man überall mit hinnehmen kann.

SAISON-KARTEN gewinnen (Seite 14)

MITMACHEN UND GEWINNEN

Der Sommer 2017 steht ganz im Zeichen von Aktionen im alten **FREIBAD** sowie rund um das neue Bad. Was Sie erwartet, lesen Sie ab Seite 4.

SO ERREICHEN SIE UNS



STADTWERKE

Stadtwerke Freising
Wippenhauser Straße 19
85354 Freising
Telefon: (0 81 61) 1 83-0
Fax: (0 81 61) 1 83-1 38
kundeninfo@stw-freising.de
www.stw-freising.de

Sie erreichen uns mit dem Bus: Stadtbus 620/621 und 639 bis Haltestelle „AOK“ oder „Stadtwerke“.

Kundenparkplätze für den Pkw: 30 Meter vom Haupteingang an der Wippenhauser Straße stadtauswärts.



BERATUNG

Wir sind für Sie da und beraten Sie gern persönlich: Sie haben Fragen zur Stromabrechnung? Sie möchten den Tarif wechseln? Sie haben Fragen zum Erdgashausanschluss? Sie wollen sich über die Eintrittspreise für die Bäder informieren oder brauchen einen Mietvertrag fürs Parkhaus?

Öffnungszeiten
Mo bis Do 7:30 bis 16:30 Uhr
Fr 7:30 bis 12:00 Uhr
Telefon: (0 81 61) 1 83-0
kundeninfo@stw-freising.de
www.stw-freising.de



FREISINGER FREIBAD

Freibadsaison 2017: 13. Mai bis 20. August
Am Schwimmbad 11, 85356 Freising, Telefon: (0 81 61) 1 83-3 85
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 7 bis 20 Uhr, Sa + So + Feiertag 8 bis 20 Uhr
Zu erreichen per Stadtbus:
- Haltestelle „Rabenweg“ (634)
- Haltestelle „Erdinger Straße 31“ und
- Haltestelle „Kirche St. Lantpert“ (622/623/634)

Parktipp: Nutzen Sie die Parkplätze in der Savoyer Au.

EINTRITTSPREISE

	6 – 16 Jahre	Erwachsene
Einzelkarte	2,00 €	3,00 €/ 2,50 €[1]
ab 18 Uhr	2,00 €	2,00 €/ 2,00 €[1]
Zehnercoin	18,00 €	27,00 €/22,50 €[1]
Saisonkarte[3]	20,00 €	45,00 €/30,00 €[1]
	Eltern mit Kind(ern)[2]	Alleinerziehende mit Kind(ern)[2]
Familienkarte[3]	75,00 €	45,00 €

[1] ermäßigt: gilt für Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende, Empfänger von Grundsicherungsleistung, Schwerbeschädigte, Erwerbslose (alle mit Ausweis)
[2] für Familien und Alleinerziehende mit Nachweis; [3] 8 Euro Kartenpfand

DIE NUMMER FÜR ALLE FÄLLE

Außerhalb unserer Öffnungszeiten erreichen Sie unseren Bereitschaftsdienst im Falle einer Störung oder bei einem technischen Notfall unter der Telefonnummer:
(0 81 61) 1 83-1 11



Neu und frisch gestaltet: Der Internetauftritt der Stadtwerke Freising. Besuchen Sie uns doch einmal online unter www.stw-freising.de

Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH heute und morgen

Freisinger Parkhaus und Verkehrs-GmbH

Freisinger Stadtwerke Forschungs- und Projekt-GmbH

Freisinger Stadtwerke Forschungs- und Projekt-GmbH & Co. Bürger Solar KG

Fernwärme Versorgung Freising GmbH

AUS DEM INHALT

Namenswettbewerb für das neue Bad
SEITE 4



Mit den Stadtwerken nie im Regen stehen
SEITE 8



Fruchtige Sommergerichte fürs Picknick
SEITE 10



Aktiv beim Freisinger Radlsommer
SEITE 15



SICHER MIT DEM STADTBUS UNTERWEGS

TRAINING Seniorinnen und Senioren wollen heutzutage mobil und selbstständig sein und aktiv am Leben teilhaben. Die Mitarbeiterinnen der Freisinger Parkhaus und Verkehrs-GmbH bieten deshalb ein Sicherheitstraining für Seniorinnen und Senioren an. Es ist ein kostenloses Training in Theorie und Praxis zum sicheren Stadtbusfahren.



Sicher unterwegs im Stadtbus – ältere Fahrgäste können dazu ein kostenfreies Training nutzen.

Das Training bietet darüber hinaus Zeit für Fragen und für einen Erfahrungsaustausch. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Projektgruppe Seniorinnen und Senioren der AGENDA 21 Freising statt.
Zusätzlich hat das Team vom Stadtbus Freising eine Broschüre zusammengestellt, die alle wichtigen Informationen zur sicheren Nutzung des Busses zusammenfasst. Es gibt sie kostenlos bei den Stadtwerken sowie auf deren Internetseiten.
Anmeldung unter Telefon 08161/183-0 oder mit einer E-Mail an stadtbus@stw-freising.de. Die Broschüre „Tipps für ältere Stadtbusfahrgäste“ gibt es zum Download unter www.stw-freising.de – Stadtbus

BALU UND DU IN FREISING

Balu und Du
Großes Engagement für kleine Persönlichkeiten

PROJEKT Die Stadtwerke Freising unterstützen das Projekt „Balu und Du“. Nach dem Vorbild der Dschungelbuch-Helden Balu und Mogli werden mit diesem Mentorenprogramm Grundschulkinder gefördert. Junge Erwachsene übernehmen ehrenamtlich mindestens ein Jahr lang eine individuelle Patenschaft für ein Kind. Sie helfen ihm durch persönliche Zuwendung und gemeinsame Freizeitgestaltung zu lernen, wie man die Herausforderungen des Alltags erfolgreich meistern kann. Die ehrenamtlich aktiven Balus haben dabei freien Eintritt ins Hallenbad. „Wir freuen uns, wenn die Gelegenheit genutzt wird, um schwimmen zu üben und vor allem, um gemeinsam einen tollen Nachmittag im Hallenbad zu verbringen“, so Andreas Voigt, Werkleiter der Stadtwerke Freising.



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,
der Neubau am Rabenweg hat schon deutliche Formen angenommen, und man kann jetzt schon sehr gut das zukünftige Hallenbad erkennen. Wir sind froh, dass wir den Freisinger Badegästen das Freibad in diesem Sommer zur Verfügung stellen können, wenn auch mit baustellenbedingten Einschränkungen.
Am Ende der Sommersaison – so viel sei heute schon verraten – wird es einen tollen Abschluss geben, denn dieser kommt heuer früher als gewohnt. Schon am 21. August wird das Freibad geschlossen. Die Außenanlagen müssen frühzeitig auf den letzten Baustellenwinter vorbereitet werden.
Im Sommer wird es übrigens zusätzlich ein Familienfest geben, um vom alten Bad Abschied zu nehmen.

Wenn Sie in diesem Sommer im Freibad auf der Wiese liegen, dann kommt Ihnen vielleicht eine Idee, wie das neue Hallen- und Freibad denn heißen soll. Machen Sie mit bei unserer Namenssuche! Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Näheres dazu finden Sie auf den nächsten Seiten.

Ihr

Andreas Voigt,
Werkleiter der
Stadtwerke Freising

GESUCHT: *EIN NAME FÜR UNSER BAD*



Ein Bad für alle Freisinger – das wird das neue Schwimmbad, das die Stadtwerke Freising derzeit bauen. Und dieses Bad braucht einen Namen! Die Freisinger Stadtwerke starten deshalb einen **NAMENSWETTBEWERB**, bei dem Sie viele attraktive Preise gewinnen können. Machen Sie mit!

BAUSTELLE LIVE

Infos zum aktuellen Stand gibt es unter www.stw-freising.de und www.schwimmbad-freising.de
Sie können hier alle Übersichtspläne einsehen. Anhand einer Webcam direkt auf der Baustelle ist es möglich, sich ein Bild vom tatsächlichen Baufortschritt zu machen. Bleiben Sie dran und verfolgen Sie, wie unser neues Schwimmbad entsteht!

Freisings neues Schwimmbad hat noch keinen Namen. Weil es ein Bad für alle sein wird, dürfen auch alle mitmachen beim großen Namenswettbewerb.

IHRE IDEEN SIND GEFRAGT

Wer eine tolle Idee hat, geht am besten im Internet auf www.schwimmbad-freising.de und gibt seinen Vorschlag direkt ein. Es geht aber auch per E-Mail an info@schwimmbad-freising.de oder mit einer Postkarte an die Stadtwerke Freising. Diese Karten gibt es bei den Stadtwerken, direkt im Freibad, bei der Touristinfo und an vielen weiteren Orten in Freising. Einwurfboxen werden an diesen Orten auch aufgestellt. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2017.
Eine Freisinger Jury wählt dann aus allen Vorschlägen einen Namen aus. In dem Gremium sitzen unter anderem Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher und Vertreter der Stadtwerke.

ATTRAKTIVE GEWINNE

Unter allen, die mitmachen, verlosen die Stadtwerke 100 attraktive Preise: Als Hauptpreis winkt freier Eintritt ins neue Bad sowie in die Sauna für die ganze Familie – und das ein Jahr lang.

FESTE FEIERN

Alle Fans des Freibads sind am 22. Juli herzlich zu einer Feier ins Freibad eingeladen: Beim großen Schwimmbadfest wird der Name bekannt gegeben, es gibt ein buntes Kinderprogramm, Hüpfburgen und noch vieles mehr. Am 20. August heißt es dann Abschied nehmen vom alten Bad. Denn an diesem Tag öffnet das Ur-Freisinger Freibad das letzte Mal seine Tore.
Machen Sie mit! Schicken Sie uns Ihren Vorschlag und geben Sie unserem neuen Schwimmbad einen Namen.



Architektin Anja Eisenhofer und Bäderleiter Alexander Frederking betreuen den Badneubau für die Stadtwerke.





Einen Blick ins neue Hallenbad bietet diese Visualisierung.

BADESPASS FÜR ALLE

Der Bau geht voran: Alles, was zu einem Schwimmbad gehört, ist bereits zu erahnen. Im neuen Hallenbad wird es alles geben, was das Schwimmerherz begehrt: Zum Beispiel ein Sportbecken mit 25 Metern Länge. Hier können sich Gelegenheitsschwimmer genauso austoben wie Vereine und Profischwimmer. Familien mit jüngeren Kindern treffen sich am Kleinkindbecken. Dort können die Kids im 40 Zentimeter tiefen Wasser planschen, die kleine Rutsche hinunter sausen und im eigens eingerichteten Schiffchenkanal ihre Boote fahren lassen.
Für alle, die Entspannung suchen und dem Alltag entfliehen wollen, wird ein großer Wellnessbereich gebaut. Im Dampfbad und in den verschiedenen Saunen können Besucher die wohltuende Wärme genießen. Eine Abkühlung verschaffen danach das Kaltwasserbecken oder unsere Erlebnisduschen. Genießen Sie außerdem eine klassische Massage oder eine Wellnessanwendung in den anliegenden Massageräumen.
Naturfreunde fühlen sich im liebevoll gestalteten Saunagarten wohl: Es gibt eine Gewölbekellersauna, eine Gartensauna und ein freistehendes Saunahaus mit Steg und direktem Einstieg in den Schwimmteich. Zum Ausspannen steht ein Ruhehaus mit Außenterrasse zur Verfügung.
Hallenbad und Sauna sind das ganze Jahr geöffnet. Auch an regnerischen Sommertagen sind somit Erholung und Badespaß garantiert.
Im Außenbereich unseres neuen Schwimmbads gibt es ein 50-Meter-Becken, einen Sprungturm, einen Fußball- und zwei Beachvolleyballplätze.
Für diejenigen, die einfach nur baden oder einen entspannten Tag mit der Familie im Bad verbringen wollen, bietet das neue Schwimmbad einen Kinderspielplatz, ein Kleinkindbecken mit einer Rutsche und ein großes Freizeitbecken mit kleinen Wasserfällen, Sprudeln und einem Strömungskanal.
Eine Kleinigkeit essen, ein Eis schlecken oder einen Kaffee trinken – das geht im neuen Restaurant. Es hält 50 Sitzplätze und eine schöne Sonnenterrasse bereit.
Damit auch Wasserbegeisterte aus dem Umland bequem zum Schwimmvergnügen kommen können, entsteht ein Parkhaus mit 120 Stellplätzen. Mit dem Bus geht es natürlich auch: Der hält direkt am Schwimmbad am Rabenweg. Schon im Sommer 2018 soll es losgehen. Dann wird das neue Freisinger Schwimmbad eröffnet.



EINFACH, ABER EFFIZIENT

Sie wollen im **HANDUMDREHEN STROM SPAREN**? Mit unseren **TIPPS UND TRICKS** fällt Ihnen das garantiert besonders leicht.



KOCHEN FÜR KENNER

1:1 – so lautet das ideale Größenverhältnis von Kochplatte zu Topfboden. Ist die Platte größer, verbrauchen Sie mehr Strom als nötig. Ist sie kleiner, dauert es zwar länger, Energie geht aber nicht verloren. Wählen Sie also immer eine Platte, die höchstens so groß ist wie der Topfboden. Verwenden Sie überdies bei der Zubereitung von Speisen immer einen passenden Deckel für den Topf – wenn möglich auch für die Pfanne. Gemüse und Kartoffeln gelingen gut und sparsam, wenn sie nur knapp mit Wasser bedeckt sind. Das verkürzt die Zeit bis zum Kochen. Für Lebensmittel, die länger als 20 Minuten garen müssen, ist ein Schnellkochtopf erste Wahl: Er spart bis zu 70 Prozent Zeit und bis zu 50 Prozent Energie.

20 %
Strom sparen Sie, wenn Sie den Backofen nicht vorheizen.



DRAUSSEN SPAREN

270

Kalorien verbrennt ein Golfer während einer Dreiviertelstunde auf dem Platz. Genauso viele Kalorien purzeln im Schnitt auch bei einer Stunde Gartenarbeit – und das ganz ohne Clubgebühren. Voraussetzung für den sportlichen Garteneinsatz: Alle elektrischen Helferlein bleiben im Geräteschuppen. Ihre grüne Oase können Sie auch klassisch mit Spaten oder Rechen auf Vordermann bringen. Das ist gut für Ihre Stromrechnung, geht beinahe geräuschlos über die Bühne und fitter werden Sie dabei auch noch.

7 °C

KÜHL GERECHNET

7 °C – das ist nicht nur die Temperatur, bei der Experten empfehlen, von Sommer- auf Winterreifen umzusteigen, sondern auch die ideale Innentemperatur für den Kühlschrank. Denn so bleiben alle dort aufbewahrten Speisen und Getränke frisch. Andererseits sorgen 7 °C im Kühlschrank auch für einen geringeren Energieverbrauch, denn je kälter es ist, desto mehr Strom braucht er. Dass der Kühlschrank möglichst nicht neben der Heizung, der Spülmaschine oder dem Herd stehen sollte, versteht sich von selbst. Wer eine klare Ordnung beim Einsortieren der verschiedenen Produkte hält, sucht weniger bei geöffneter Tür und spart so zusätzlich.

4 000 000 000

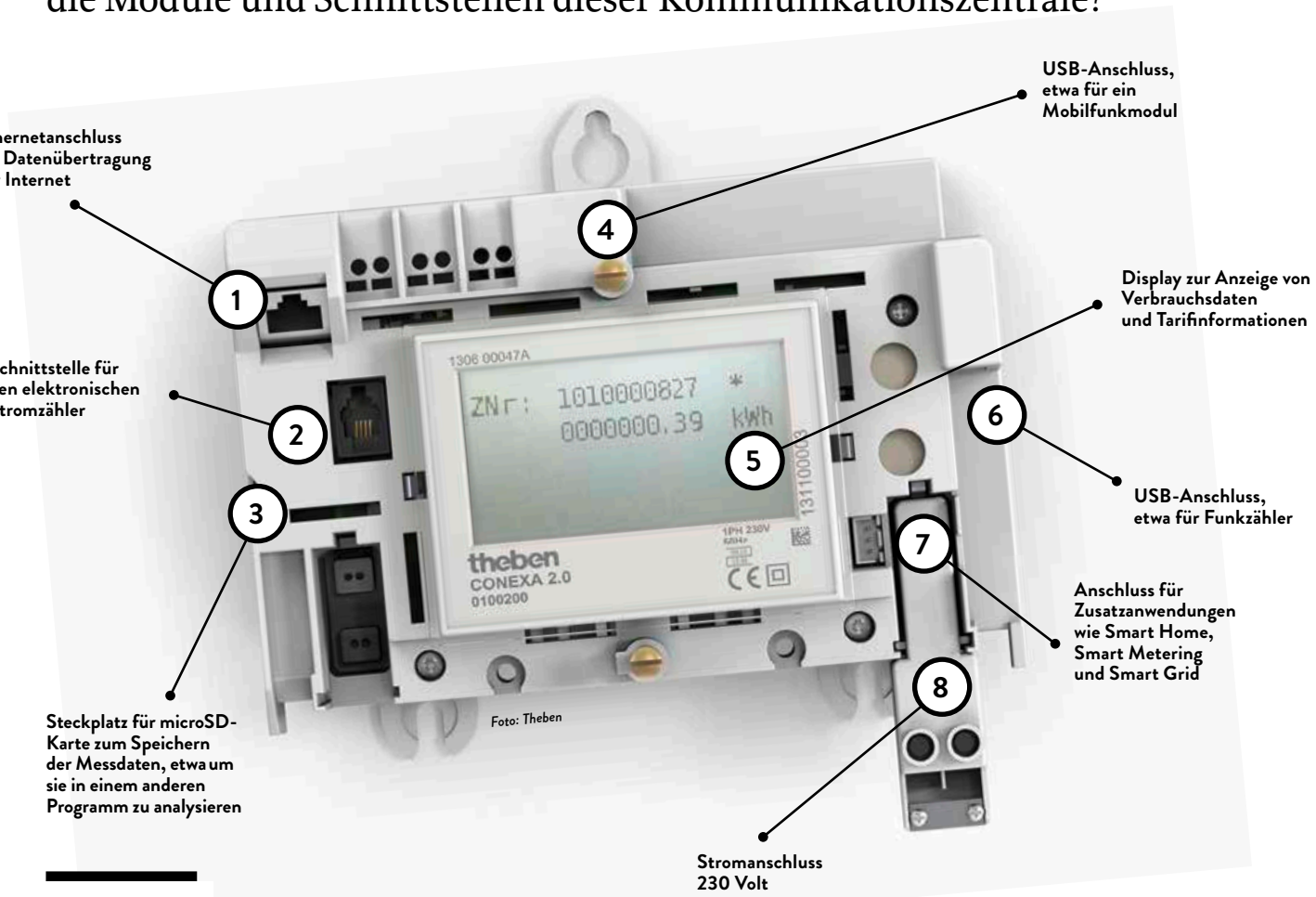
BESSER ABSCHALTEN

Vier Milliarden Euro – diese unglaublich große Summe geben die Deutschen insgesamt jedes Jahr nur für Stand-by-Strom in Haushalt und Büro aus. Der Betrag könnte deutlich niedriger ausfallen, blieben PC, Fernseher und Musikanlagen nicht durchgehend im Wartestand. Bei einer durchschnittlichen Familie machen die sogenannten Stand-by-Verluste fast 10 Prozent der gesamten Stromkosten aus. Oder anders ausgedrückt: Die Stromproduktion vieler Großkraftwerke verpufft hierzulande wegen des Stand-by-Leerlaufs. Abhilfe schaffen Steckerleisten, mit denen Sie mehrere Geräte mit einem Knopfdruck abschalten können. Besonders praktisch ist das rund um den Fernseher.

INNERE WERTE

Intelligenz ZÄHLT

Digitale Zähler messen den Stromverbrauch künftig in jedem Haushalt. Ein **GATEWAY** macht die neuen Geräte intelligent. Was leisten die Module und Schnittstellen dieser Kommunikationszentrale?



Smarte Technik

Mehr Infos über clevere Zähler:
➜ www.energie-tipp.de/smartmeter

AUF EINEN BLICK die Stromfresser im Haus entlarven: Smart Meter, also intelligente Zähler, machen das möglich. Das so erlangte Wissen hilft beim Sparen von Strom, Kosten und CO_2. Ein Smart Meter könnte beispielsweise die Waschmaschine einschalten, wenn gerade mal viel Wind- oder Sonnenstrom entsteht und der Stromversorger dafür einen speziellen Tarif anbietet. Ab 2020 werden 46 Millionen analoge Stromzähler in deutschen Haushalten nach und nach durch digitale Geräte ersetzt. Das schreibt der Gesetzgeber vor. In Neubauten und bei Sanierungen sind moderne Messeinrichtungen schon seit 2014 Pflicht. ■



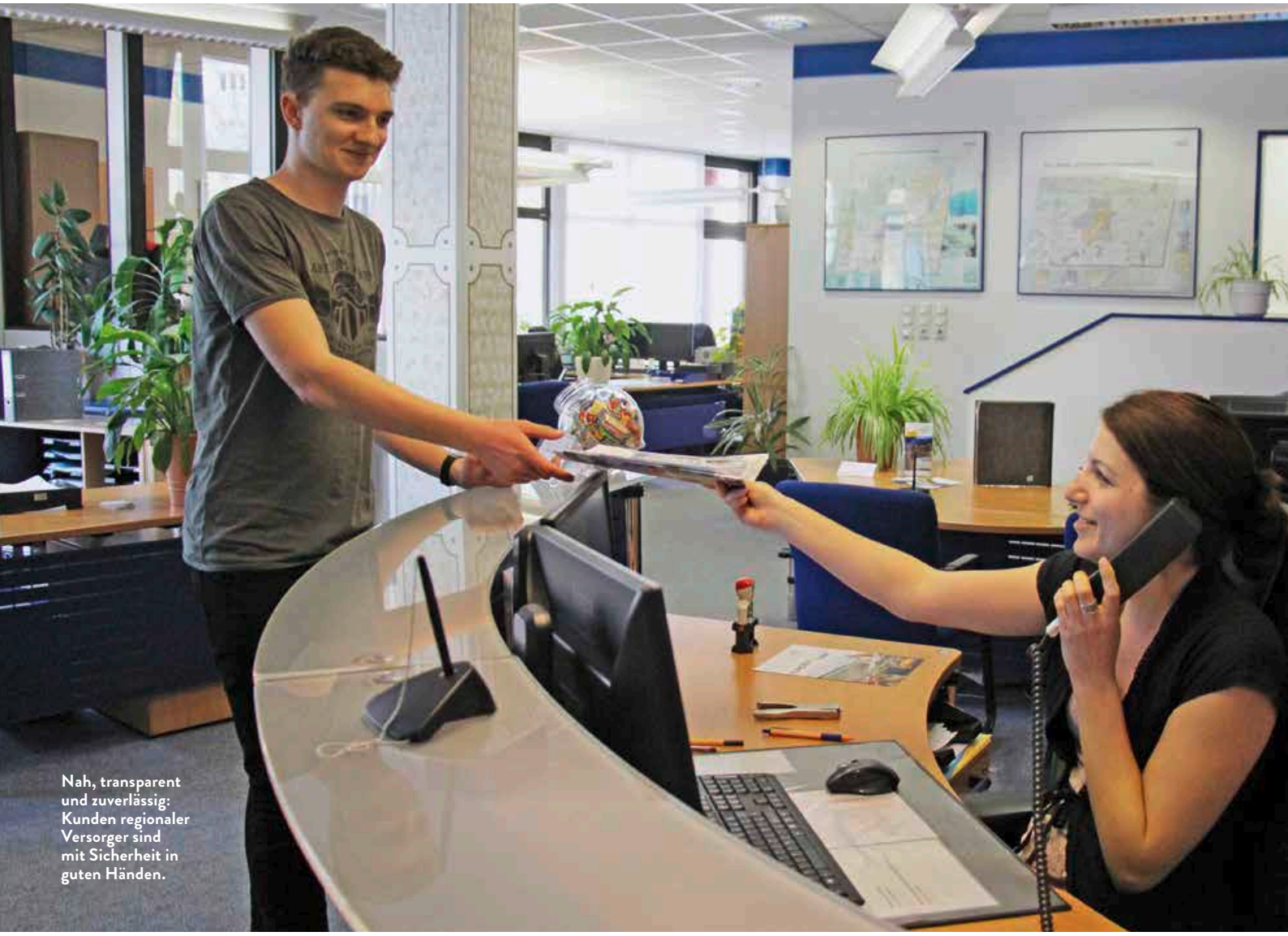
Fotos: Theben AG

Passender Tarif gesucht?

Finden Sie den für Ihre Bedürfnisse passenden Tarif unter:
→ **www.stw-freising.de**

Nie mehr im Regen stehen

Zugegeben: Die Angebote der Stromdiscounter klingen ziemlich **VERLOCKEND**. Doch oft halten Billiganbieter ihre Versprechen nicht. Anders die Freisinger Stadtwerke



Nah, transparent und zuverlässig: Kunden regionaler Versorger sind mit Sicherheit in guten Händen.



Foto: Getty Images – Alexandra Pavlova

80 %

des Strompreises sind Abgaben, Steuern oder staatlich reguliert.



Rechnungschaos, unberechtigte Mahnungen, nicht ausgezahlte Guthaben, verschleppte Kündigungen und ein Kundenservice, der sich tot stellt. Kunden von Billig-Stromanbietern haben oft jede Menge Ärger. Nach den Pleiten von Teldafax (2011) und Flexstrom (2013) erhitzte im vergangenen Jahr der Hamburger Discount-Stromanbieter Care Energy die Gemüter zahlreicher Verbraucher. Die Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz und TenneT hatten die Verträge für die Nutzung des Stromnetzes gekündigt, weil das Unternehmen die geforderte Ökostrom-Umlage nicht gezahlt hat. Wenig später verweigerten auch die Gasnetzbetreiber wegen ausstehender Zahlungen den Zugang zu ihren Netzen. Die Konsequenz: Care Energy konnte seinen Kunden weder Strom noch Gas liefern. Deren Strom- und Erdgasversorgung übernehmen in solchen Fällen glücklicherweise die örtlichen Versorger. Care Energy hat inzwischen Insolvenz angemeldet.

WER DIE WAHL HAT …

Hierzulande kann jeder seinen Stromlieferanten frei wählen. Vergleichsportale wie verivox.de oder check24.de ermuntern zu einem Wechsel und stufen solche Unternehmen auf die vorderen Ränge ein, die mit hohen Boni locken. Auf den ersten Blick lässt sich so im ersten Jahr viel Geld sparen. Allerdings lohnt es sich, vor Vertragsabschluss sehr genau das Kleingedruckte zu prüfen. Care Energy etwa versprach Strom für 19,90 Cent die Kilowattstunde – bis zu einem Viertel günstiger als die Konkurrenz. Auf zusätzlich anfallende Kosten verwiesen lediglich die AGB, nicht aber der Online-Tarifrechner.

„Geschäftsmodelle von sogenannten Discount-Stromanbietern sind oft unseriös kalkuliert und scheitern deshalb immer wieder“, so Dominik Schwegler, Geschäftsführer der Freisinger Stadtwerke. „Denn bei allen Stromanbietern in Deutschland besteht der Strompreis zu rund 80 Prozent aus Kosten für Steuern und Abgaben sowie den staatlich regulierten Netzentgelten. Nur bei den letzten 20 Prozent bleibt ein sehr überschaubarer Spielraum für die eigene Preisgestaltung.“

REGIONAL ZAHLT SICH AUS

Von den Freisinger Stadtwerken Energie zu beziehen, ist nicht nur sicher, es kommt auch der Region zugute. Sie schaffen Arbeits- und Ausbildungsplätze vor Ort, beauftragen heimische Unternehmen, unterstützen Sport, Kultur und soziale Projekte in der Region und verbessern die Infrastruktur. Kurz: Sie übernehmen Verantwortung – weit über eine zuverlässige Energieversorgung hinaus. „Als regional verwurzeltes Stadtwerk sind wir außerdem ein wichtiger Treiber der Energiewende“, erklärt Dominik Schwegler. „Wir setzen uns für Energieeffizienz und regenerative Stromerzeugung ein. Und wir bieten Produkte, die sich mit günstigen Preisen und flexiblen Laufzeiten eng an den Bedürfnissen der Kunden orientieren.“

GUT ZU WISSEN

Kann ein Billiganbieter keinen Strom mehr liefern, müssen dessen Kunden nicht im Dunkeln sitzen. In Deutschland ist gesetzlich geregelt, dass dann der örtliche Grundversorger einspringt. Vermittelt der Discounter seine bisherigen Kunden an einen Ersatz-Energieversorger, benötigt er die Zustimmung des Verbrauchers. Sobald ein Lieferant seine Leistung nicht mehr erbringt, haben Kunden zudem ein außerordentliches Kündigungsrecht.

FRUCHTIG ERFRISCHT

Ob nachmittags bei einem Picknick im Park oder abends auf der Terrasse: Das dreigängige Menü von **FOODBLOGGERIN NINA** kann man überallhin mitnehmen. Die Gerichte sind erfrischend und leicht. Damit lässt sich der Sommer so richtig genießen.



FOODBLOGS
mit Kochideen und kulinarischen Tipps sind Trend. Gute Adressen stellen wir hier vor.

Einkaufszettel

Bildcode scannen und Zutatenliste der Rezepte aufs Smartphone laden



KÜCHLEIN MIT LEMON CURD UND BEEREN

Zutaten (für 4 Personen)

2 Eier
45 g Zucker
1 EL Vanillezucker
1/2 Prise Salz
45 g Mehl
20 g gemahlene Mandeln
1 Messerspitze Backpulver
5 g Speisestärke
Butter zum Einfetten
4 EL Lemon Curd, gekauft oder selbstgemacht
250 g frische Beeren, z. B. Johannisbeeren, Himbeeren und Brombeeren

1. Den Backofen auf 175 °C (Ober-/Unterhitze, Umluft: 150 °C) vorheizen. Für die Biskuitküchlein die Eier trennen. Eigelbe, 1 EL Wasser, Zucker und Vanillezucker mit dem Handrührgerät zu einer hellcremigen Masse aufschlagen. Das Eiweiß mit dem Salz steif schlagen und vorsichtig unter die Eiermasse heben. Mehl, gemahlene Mandeln, Backpulver und Speisestärke mischen und auf die Masse sieben. Vorsichtig unterziehen.
2. Vier Weckgläser mit etwa 290 ml Inhalt mit Butter einfetten, zu einem Drittel mit Teig füllen. Der Teig geht sehr stark auf! Gläser im Ofen 15 bis 20 Minuten backen, bis die Oberfläche leicht braun ist und kein Teig mehr am Stäbchen hängen bleibt. Im Glas auskühlen lassen.
3. Anschließend das Lemon Curd auf die Küchlein geben und mit frischen Beeren belegen. Mit Deckel und Klammern verschließen und zum Picknick mitnehmen.





PASTA MIT LIMETTEN-AVOCADO-SAUCE

Zutaten (für 4 Personen)

400 g Nudeln, z. B. Penne oder Linguine
1 Bio-Limette
1 rote Chilischote
1/2 Bund Petersilie
2 kleine Avocados
75 g saure Sahne
1/2 EL Olivenöl
Salz, 1 Prise Zucker

1. Die Nudeln al dente kochen. In der Zwischenzeit die Limette heiß abwaschen und die Schale fein abreiben. Den Saft auspressen. Die Chilischote waschen, Stiel abschneiden und mit den Kernen sehr fein hacken. Die Petersilie waschen, trocken schütteln und ebenfalls sehr fein hacken.
2. Die Avocados aufschneiden, den Kern auslösen und das Fruchtfleisch mit einem Löffel herausholen. Zum Limettensaft geben und mit einer Gabel fein zerdrücken.
3. Saure Sahne und Olivenöl dazugeben und verrühren. Chili, Petersilie und Limettenschale unterrühren und mit Salz und Zucker abschmecken. In den Kühlschrank stellen und vor dem Servieren mit 3 EL heißem Nudelwasser cremig rühren. Unter die Pasta mischen und mit etwas Petersilie garniert servieren.

BUNTER SALAT MIT MANGO UND SESAM

Zutaten (für 4 Personen)

200 g bunten Salat, z. B. Blattspinal, Batavia, Rote-Bete-Blätter
1 Mango
1 große Rolle Mozzarella
3 TL Sesam
100 g Himbeeren, frisch oder tiefgefroren
20 ml Wasser
1 EL Honig
1 EL Balsamico bianco
1,5 EL Olivenöl
Salz, Pfeffer

1. Den Sesam in einer Pfanne rösten und abkühlen lassen. Salat waschen und gut trocknen. Die Mango von der Schale und vom Stein befreien und in Spalten oder kleine Würfel schneiden. Den Mozzarella in kleine Würfel schneiden.
2. Für das Dressing die (aufgetauten) Himbeeren mit dem Wasser in einem hohen Gefäß pürieren. Honig und Balsamico dazugeben, mit Salz und Pfeffer würzen. Alles gut mixen und zum Schluss das Öl unterrühren.
3. Salat mit Mango, Mozzarella und Sesam anrichten und mit dem Dressing nach Belieben beträufeln.

Fotos: Nina Kassen, Chocomande

MEHR REZEPTE VON NINA

Eine Schwäche für Schokolade und Backwerk, damit war der Grundstein für Ninas Foodblog gelegt. Unter www.chocomande.wordpress.com postet sie seit einiger Zeit Back- und Kochrezepte – am liebsten mit Schokolade. Genauso wichtig sind ihr frische, saisonale Zutaten, die nachhaltig produziert worden sind. Tipp: Ein Rezept für das Lemon Curd, mit dem die kleinen Küchlein besonders erfrischend schmecken, findet sich auch auf Chocomande.

Rund um die Sonne

SCHÖN IM SCHATTEN CHILLEN UND WAS LERNEN – VIEL SPASS!

Einfach die Zahlen miteinander verbinden, fertig ist die !

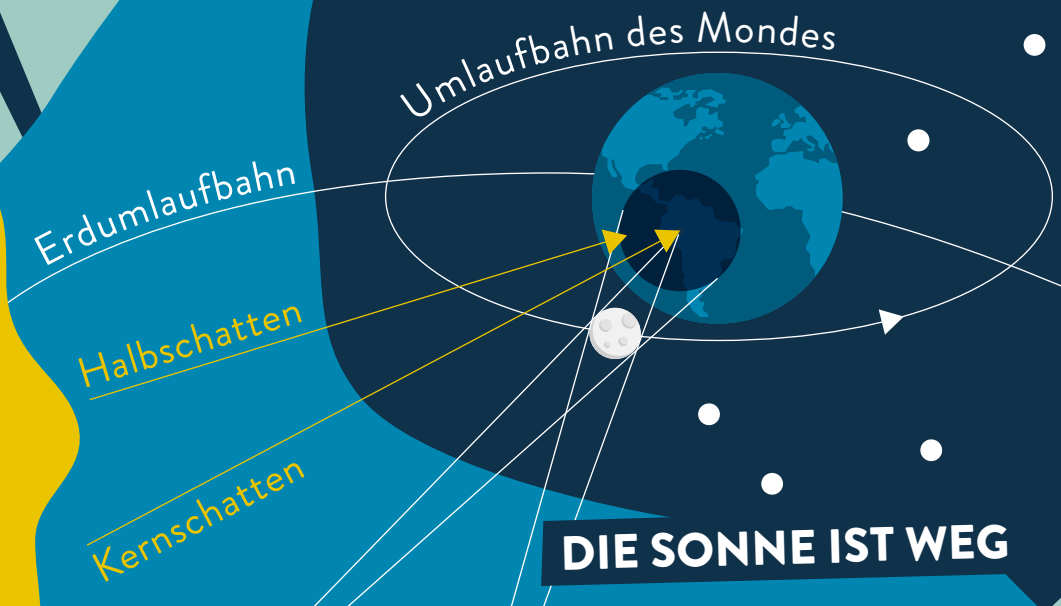


Schaut nie ohne Schutz in die Sonne! Auch nicht durch ein Fernglas oder Teleskop – das ist ganz schlecht für eure Augen.

Foto: iStock – vvvita

Foto: iStock – SandraKavas

Schon gewusst? Wenn ihr einen Regenbogen seht, dann steht ihr immer mit dem Rücken zur Sonne.



DIE SONNE IST WEG

Erinnert ihr euch noch? Vor gut zwei Jahren, im März 2015, gab es bei uns die letzte Sonnenfinsternis. Damals hatte sich der Mond von 9.30 Uhr an immer weiter vor die Sonne geschoben. Mittags war sie im Norden fast ganz verdeckt, in Süddeutschland immerhin um mehr als die Hälfte. Bis zur nächsten totalen Sonnenfinsternis müsst ihr euch noch ein Weilchen gedulden: Sie passiert erst am 3. September 2081. Am 12. August 2026 gibt's aber eine partielle (= teilweise) Finsternis!

Alle Sterne leuchten wie unsere Sonne auch. Manche sind so weit von uns entfernt, dass ihr Licht ewig lang braucht, bis es auf der Erde ankommt. Ein paar von den Sternen könnten deshalb sogar schon erloschen sein, obwohl wir sie noch sehen!

SCHATTENRÄTSEL

So klappt's am besten:

- Alles, was ihr braucht, ist eine Taschenlampe und eine Wand (vom Kinderzimmer oder auch von einem Zelt!).
- Einer von euch hält die Taschenlampe und leuchtet an die Wand, ein anderer formt mit seinen Händen zum Beispiel eine Schnecke. Das macht tierisch Spaß!
- Wer das Tier erraten hat, darf als Nächster ran! Lasst eure Eltern mal im Internet suchen: Da gibt's viele tolle Fotos von Schattenfiguren.





DER WEG ZUM GEWINN

Schicken Sie das Lösungswort des Kreuzworträtsels an:
Stadtwerke Freising,
Stichwort: Preisausschreiben,
Wippenhauser Straße 19,
85354 Freising.
Fax: (0 81 61) 1 83-1 09
E-Mail: nina.reitz@stw-freising.de
Einsendeschluss ist der 27. Mai 2017.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen,
Sammeleinsendungen bleiben unberücksichtigt.
Gewinner des Rätsels aus der vorigen Ausgabe sind C. Frank, A. Hübner und S. Hubensteiner.

AQUA ZUMBA IM FREIBAD

Lösen Sie unser **KREUZWORTRÄTSEL** und gewinnen Sie eine von drei Saisonkarten für das Freibad.



AQUA ZUMBA IM FREIBAD, das macht einen Sommertag perfekt. Das Training findet jeden Montag (18 bis 18.45 Uhr) und Mittwoch (15.15 bis 16 Uhr) statt und ist für alle Badegäste kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es ist lediglich der normale Eintrittspreis ins Freibad zu zahlen. Lynroy Clarke, zertifizierter Trainer für Aqua Zumba, leitet die Einheiten. Wir verlosen drei Saisonkarten 2017 für das Freisinger Freibad – Aqua-Zumba-Spaß inklusive. Viel Glück!

AB 20. MAI RADELT DIE STADT

Ziel des Freisinger Radlsommers mit den beiden Aktionen „Mit dem Rad in der Stadt“ und „Stadtradeln“ ist es, das Fahrrad als umweltfreundliches Verkehrsmittel in den Vordergrund zu rücken. Los geht’s!



Mehr Fahrräder im Straßenverkehr tragen dazu bei, Luftschadstoffe und Lärm zu reduzieren und die Lebensqualität in Städten zu verbessern – dafür will auch Freising ein Zeichen setzen.

MIT DEM RAD IN DER STADT

Radeln, einkaufen und gewinnen! So lautet das Motto der Aktion „Mit dem Rad in der Stadt“ vom 20. Mai bis zum 17. Juni. Die Aktion wurde von der Agenda 21 und der Aktiven City Freising e. V. ins Leben gerufen und wird von der Stadt Freising unterstützt. Erledigen Sie Ihre Einkäufe im Aktionszeitraum mit dem Fahrrad und sammeln Sie bei den teilnehmenden Geschäften die Aufkleber mit dem radelnden Bären. Zu gewinnen gibt es zahlreiche gespendete Preise der teilnehmenden Betriebe. Die Aktionshefte sind rechtzeitig vor Beginn der Aktion bei allen beteiligten Akteuren erhältlich. Weitere Infos unter www.freising-radelt.com

STADTRADELN 2017

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadt Freising wieder an der deutschlandweiten Aktion STADTRADELN des Klimabündnisses. Vom 18. Juni bis zum 8. Juli heißt es, Kilometer für die Stadt Freising zu sammeln. Egal ob in Freising oder anderswo, auf dem Weg zur Arbeit oder zum See – jeder Kilometer zählt. Mitmachen kann jeder, der in Freising wohnt, arbeitet, studiert, zur Schule geht oder einem Verein angehört. Die Anmeldung und die Eingabe der geradelten Kilometer können online über www.stadtradeln.de/stadt-freising erfolgen. Bei Rückfragen können Sie sich an Marie Hüneke, Klimaschutzmanagerin der Stadt Freising, Telefon: 0 81 61/54-461 10, E-Mail: marie.hueneke@freising.de, wenden.

ALLE TERMINE IM ÜBERBLICK

- **20. Mai, 11 Uhr, Obere Hauptstraße vor dem Rathaus:** Auftakt des Freisinger Radlsommers
- **20. Mai bis 17. Juni:** „Mit dem Rad in der Stadt“
- **18. Juni, 13 Uhr, Marienplatz:** Startschuss STADTRADELN mit anschließender Radtour
- **18. Juni bis 8. Juli:** STADTRADELN
- **23. Juni bis 8. Juli:** Freisinger Umwelttage „Energiewende. Wir packen an!“
- **8. Juli, 19.30 Uhr, Großer Rathaussaal:** Abschlussveranstaltung des Freisinger Radlsommers mit Preisverleihung

23. JUNI BIS 8. JULI: UMWELTTAGE

KLIMASCHUTZ Unter dem aktuellen Thema „Energiewende. Wir packen an!“ stehen die diesjährigen Umwelttage der Stadt Freising. Es geht um Energiesparen, den Einsatz erneuerbarer Energien, klimafreundliche Mobilität und nachhaltiges Konsumverhalten. Hintergrund ist das vom Landkreis Freising gesteckte Ziel, den gesamten Landkreis bis 2035 mit regenerativen Energien zu versorgen – die Stadt Freising unterstützt dieses Vorhaben. Die Freisinger Umwelttage finden vom 23. Juni bis zum 8. Juli 2017 statt und werden vom Amt für Stadtplanung und Umwelt gemeinsam mit Umweltreferent Manfred Drobny organisiert. Für die Auftaktveranstaltung am 23. Juni ist ein Festvortag mit dem Umwelt- und Sozialwissenschaftler Dr. Michael Kopatz, Autor des Buchs „Ökoroutine“, vorgesehen. Während des Aktionszeitraums gibt es ein Programm mit Vorträgen, Exkursion und vielen weiteren Aktionen. Mehr Informationen und Programmdetails unter www.klimaschutz.freising.de

FREISINGER UMWELTTAGE 2017

IMPRESSUM Stadtwerke Freising, Wippenhauser Straße 19, 85354 Freising, Tel. (0 81 61) 1 83-0, Fax (0 81 61) 1 83-1 38, info@stw-freising.de; Redaktion Freising: Nina Reitz, Dominik Schwegler (verantw.); Herausgeber: trurnit GmbH, Putzbrunner Straße 38, 85521 Ottobrunn, Tel. (0 89) 60 80 01-0; Redaktion: A. Riedel (ChR), A. Meyen; Bildredaktion: M. Godec; Gestaltung: P. Kargl, I. Schüle, R. Mizutani; Fotos: Titel und S. 5 Christian Schranner, S. 3 Mitte Monkey Business – Fotolia, S. 15 PR-Agentur MASELL, alle Fotos ohne Angaben Stadtwerke Freising; Druck: hofmann infocom, Nürnberg; 100 % Altpapier (sortierte Haushaltssammelware), keine Chlorbleiche im Produktionsprozess


kein Atom-strom
regenerativ
100 %
regenerativ
STADTWERKE
STADTBUS FREISING
FS KT 291
UMFASSEND. DIE STADTWERKE FREISING